

Regionales Handwerk pflegt Tradition und lebt den Fortschritt



Herzlich willkommen hieß Bgm Michael Tinkhauser die Handwerkerzunft Oberer Walgau, die Anfang März im Kronensaal ihren 389. Zunfttag abhielten.

Im Jahre 1629 schlossen sich einige Gerber und Schuhmacher zur „Handwerkerbruderschaft Thüringen und Umgebung“ zusammen: Der Grundstein für die heutige „Handwerkerzunft Oberer Walgau“ war gelegt. Auf bald 400 Jahre Tradition kann die Zunft also

zurückblicken. Und wie sehr man die Tradition auch hochhält – die Aktivitäten der Handwerkerzunft waren immer auch in die Zukunft gerichtet. Passend dazu setzte man sich beim 389. Zunfttag in Bludesch mit dem Thema Digitalisierung und Industrie 4.0 auseinander.

Bäckerei Mangold eröffnet Filiale in Bludesch



Im neu gebauten Löwen-Areal eröffnete die Bäckerei Mangold im Jänner 2019 eine Filiale.

Bgm. Michael Tinkhauser und Architekt Josef Wurzer gratulierten Monika und Egon Haag zur Eröffnung ihrer „Bäckerei Mangold“- Filiale in Bludesch.

Katharina Schuster stellt sich vor...

Seit 27 Jahren lebe ich in Bludesch. Nach meiner Ausbildung zur Kindergartenpädagogin habe ich die Gemeinde für ein Jahr verlassen und durfte in einem freiwilligen sozialen Jahr Auslandserfahrungen in Ecuador sammeln. Während meines Bachelorstudiums der Sozialen Arbeit habe ich in der offenen Jugendarbeit Walgau gearbeitet. Nach erfolgreichem Abschluss folgte der berufsbegleitende Masterstudiengang der Klinischen Sozialarbeit. Seit mehr als zwei Jahren arbeite ich nun in der Erwachsenenpsychiatrie des Landeskrankenhauses Rankweil. Ich freue mich, seit der laufenden Periode, aktiv in der Gemeindepolitik tätig zu sein. Als jüngstes Mitglied der

Gemeindevertretung und aufgrund meiner beruflichen und privaten Interessen, ist es mir ein besonderes Anliegen, mich in der Arbeitsgruppe Gesundheit, Soziales, Bildung und Vereine zu engagieren.

Steckbrief

Geboren: 29.02.1992

Beruf: Klinische Sozialarbeiterin

Familienstand: ledig

Hobbies: mich in der Gemeindepolitik beteiligen, wandern und die Natur genießen, die Welt bereisen und Zeit mit meiner Familie und Freunden verbringen

Lieblingsessen: Käshörnle (nur mit „Suram Käs“)



Informationen der Gemeinde Bludesch, April 2019

z' Bludesch

Amtliche Mitteilung
Info.Post Zugestellt durch
Österreichische Post

„In einer echten Gemeinschaft wird aus vielen Ich ein Wir!“

Erwin Ringel



Ich freue mich jeden Tag über Menschen, die sich in Vereinen, Initiativen oder als Privatpersonen für die Gemeinde einbringen. Dieses ehrenamtliche Engagement trägt viel zum guten Zusammenleben in Bludesch bei, es ist in Wahrheit unverzichtbar! Jüngstes Beispiel war die Flurreinigung, an der sich auch

heuer wieder viele Freiwillige beteiligt haben.

Den Dreck derer wegzuräumen, die ihn achtlos in der Natur „entsorgen“ – das ist ja wirklich keine schöne Arbeit! Trotzdem sind immer wieder viele Mitbürger dazu bereit: Ich ziehe den Hut!

Um eine andere Form der Beteiligung möchte ich alle BludescherInnen an dieser Stelle bitten: Heuer finden noch zwei wichtige Wahlen statt. Am 26. Mai geht es bei der EU-Wahl um die Zusammensetzung des Europäischen Parlaments. Bei aller Kritik, die man an der EU durchaus anbringen kann, hat

dieses Projekt Europa Frieden gebracht und sichert in unserer exportorientierten Wirtschaft, Arbeitsplätze und Wohlstand. Viele Bludescher arbeiten in Betrieben, die direkt von der EU profitieren. Deshalb darf es uns nicht egal sein, wie es mit der EU weitergeht. Deshalb appelliere ich: Gehen Sie zur Wahl und zeigen Sie damit, dass Ihnen die EU wichtig ist! Voraussichtlich ist am 22. September die Landtagswahl. Auch hier sollte es selbstverständlich sein, das Mitbestimmungsrecht für die Zusammensetzung des Landtages wahrzunehmen!

Ausgeglichenes Budget 2019 einstimmig genehmigt

Einstimmig angenommen wurde bei der Sitzung am 27. Februar der Haushalts-Voranschlag für das Jahr 2019. Er sieht Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 11,45 Millionen Euro vor.

Den Voranschlagsentwurf erhielten die Mitglieder der Gemeindevertretung schon vor der Sitzung, damit dieser ausgiebig studiert werden konnte. Carolin Konzett vom heuer in Betrieb gegangenen FLZ Blumenegg erläuterte die größten Ausgaben und Projekte. Dazu gehören unter anderem der Kinder- und Bildungscampus, die Sanierung Schnifnerstraße, eine Studie zur Zukunft der Krone, Investition für den Kanalkataster, diverse Asphaltreparaturen, Straßenbeleuchtung, Tablets für die Volksschule, Renaturierung Schwarzbach/Gießenbach, die Anschaffung eines Versorgungsfahrzeuges für die Feuerwehr und die für diverse Projekte erforderlichen Darlehensaufnahmen bzw. Rücklagenauflösungen.

Bgm. Michael Tinkhauser hielt fest, dass sich die finanzielle Situation der

Gemeinde in den letzten Jahren zwar verbessert hat, ein Hauptaugenmerk jedoch weiterhin auf der Haushaltskonsolidierung und der Umsetzung anstehender, notwendiger Projekte liegt.

Nach kurzer Diskussion wurde der Voranschlagsentwurf 2019 mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 11.449.900,00 einstimmig beschlossen. Zudem wird einstimmig festgesetzt, dass die Finanzkraft bei 3,01 Millionen Euro liegt. Aus dieser Finanzkraft berechnen sich die Beträge, für die die jeweiligen Organe bei der Vergabe von Lieferungen und Leistungen zuständig sind: Bürgermeister bis 0,25% der Finanzkraft = 7.531 Euro
Gemeindevorstand: bis 1,00% = 30.124 Euro

Für alle darüberhinaus gehenden Beträge ist die Gemeindevertretung zuständig.

Für die ausgezeichnete Arbeit und professionelle Präsentation wird Carolin Konzett ein großes Lob ausgesprochen.

Nächste Termine

Farben der Seele
Fr. 12.04.2019 – 20:00 Uhr,
Kellertheater Lampenfieber

Projekt 1. Weltkrieg
Sa. 13.04.2019,
Villa Falkenhorst Thüringen

Vortrag: ...Nur für schwindlige Typen! – Stefan Comploy
Fr. 26.04.2019 – 20:00 Uhr,
Kellertheater Lampenfieber

4. Literatur-Nachwuchs-Wettbewerb im Walgau – Preisverleihung
Fr. 17.05.2019 – 20:00 Uhr,
Krone Bludesch

Familienfrühstück
So. 19.05.2019, Kursraum Gais

EU-Wahl
So. 26.05.2019 – 08:00 bis 12:00 Uhr

Alle Termine unter www.bludesch.at.

Statistik

Einwohner

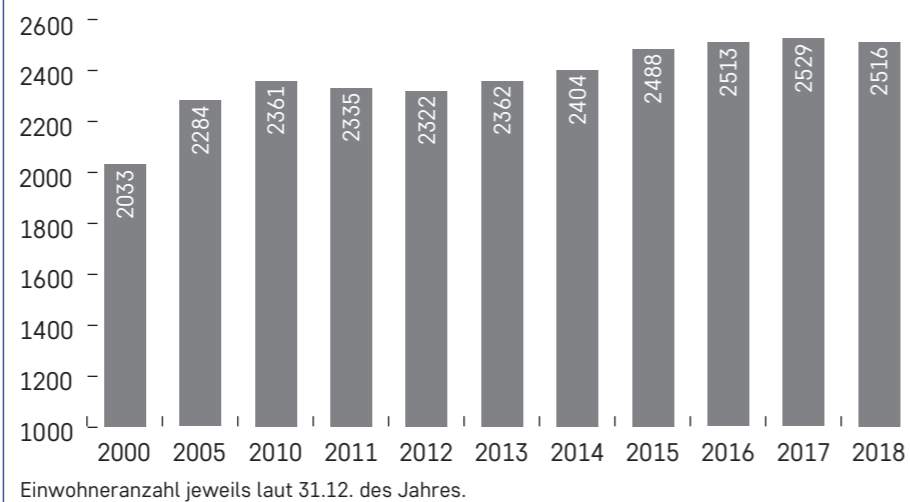
In Bludesch leben derzeit **2.516** Personen. Davon sind **1.234** weiblich und **1.282** männlich.

Nach fünf aufeinanderfolgenden Jahren mit einem Bevölkerungsplus ist die Zahl der Einwohner im Jahresvergleich wieder leicht gesunken (minus 13 Personen bzw. -0,5 Prozent).

Im Land Vorarlberg dagegen stieg die Zahl der Hauptwohnsitze leicht an (um 2.474 bzw. 0,6 Prozent auf 395.012 Einwohner).

Bei einer Fläche von **7,59** km² leben in Bludesch ca. **331** Einwohner pro km². Die Bevölkerungsdichte in Vorarlberg beträgt 152 Personen pro km². Unter allen Bundesländern ist nur Wien (4556 Einwohner je Quadratkilometer) dichter besiedelt.

Einwohnerentwicklung seit 2000



Nationen

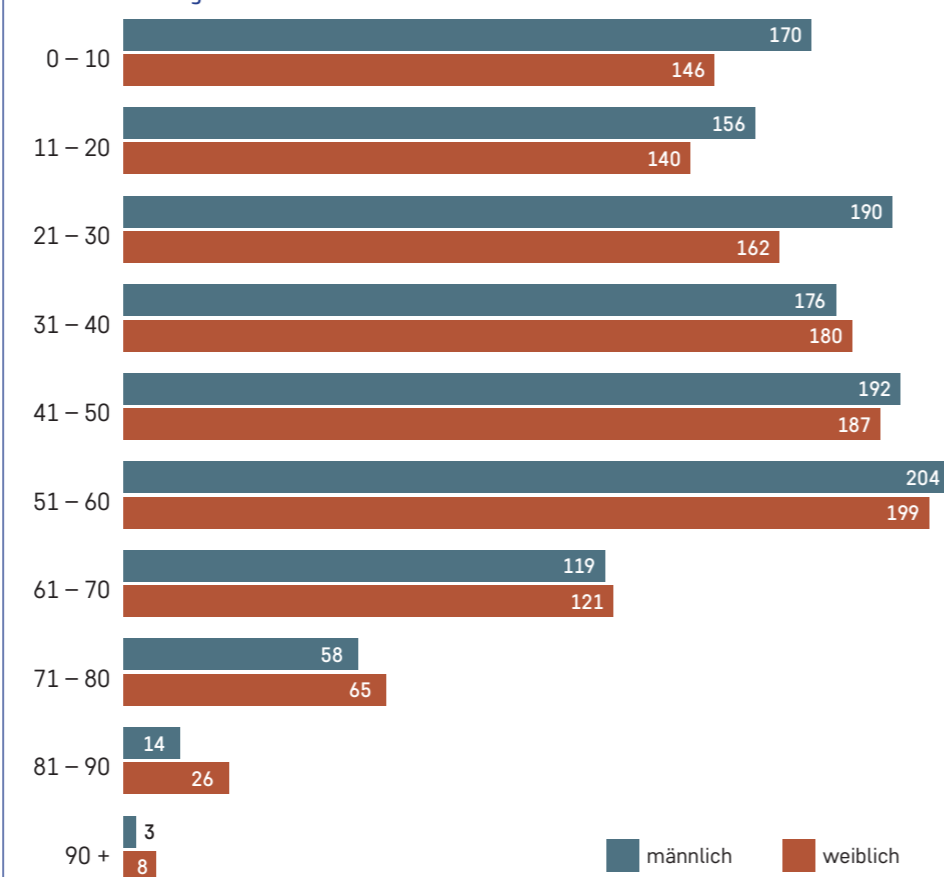
In Bludesch sind derzeit **48** Nationen vertreten. Es leben **1.942** Personen mit inländischer Staatsbürgerschaft und **600** Personen mit ausländischer Staatsbürgerschaft in Bludesch. Der Ausländeranteil beträgt somit **31** Prozent (17,4 Prozent in Vorarlberg).

Von diesen **600** Personen stammen wiederum **247** aus Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, **353** stammen aus anderen Ländern.

Unter den Personen mit ausländischer Staatsbürgerschaft kommen die meisten Einwohner aus folgenden Ländern:

- Türkei: 181 Personen
- Deutschland: 93 Personen
- Bosnien-Herzegowina: 45 Personen
- Afghanistan: 38 Personen
- Rumänien: 35 Personen
- Kroatien: 32 Personen
- Ungarn: 20 Personen
- Slowakei: 15 Personen
- Italien: 13 Personen
- Russland: 11 Personen

Altersverteilung



Unser Walgaubus - Garant für umweltfreundliche Mobilität



Immer mehr Fahrgäste nutzen den Walgau-Bus: Damit möglichst alle einen Sitzplatz haben, sind bereits sechs Gelenkbusse im Einsatz

Jährlich legen die Walgau-Busse zwischen Bludenz und Feldkirch rund 1,4 Millionen Kilometer zurück. Mit 5,8 Millionen Fahrgästen pro Jahr ist die Walgauer Linie österreichweit eine der wirtschaftlichsten im öffentlichen Nahverkehr.

Zwischen Bludenz und Frastanz, von Thüringen bis Dünserberg bedienen die Fahrzeuge des Landbus Walgau in 13 Gemeinden jeden Tag 276 Haltestellen. Mittlerweile sind aufgrund des Fahrgastaufkommens bereits sechs übergroße Gelenkbusse im Einsatz. Der erste Linienbus startet an Wochentagen bereits um 4:35 Uhr. Er bringt vor allem Pendler von Bludenz zum

Nenzinger Bahnhof. Um 23:55 Uhr trifft der letzte 73er wieder in Bludenz ein. In der Freitagnacht fährt der 73er sogar bis 0:32 Uhr. An Schultagen werden pro Tag jeweils rund 1.400 Schüler transportiert.

Dieses hervorragende Angebot an umweltfreundlicher Mobilität hat seinen Preis, der mit den Einnahmen aus Fahrscheinverkäufen nicht gedeckt werden kann. Die jährlichen Kosten von insgesamt 5,7 Millionen Euro tragen Land, Bund und Gemeinden zu jeweils einem Drittel. Der Anteil der Gemeinde Bludesch beläuft sich dabei jährlich auf etwas mehr als Euro 100.000,00.



Walgaubus-Geschäftsführer Gerhard Gmeiner (Foto: TM Hechenberger)

Kindercampus in der Zielgeraden

Die gemeinsame Betreuung und optimale Förderung aller Bludescher Kinder im Alter von 18 Monaten bis zum Ende der Volksschulzeit unter einem gemeinsamen Dach: Für dieses Ziel investiert die Gemeinde Bludesch ca. sieben Millionen Euro für den „Kindercampus“. Es ist die größte Hochbauinvestition in der Geschichte der Gemeinde Bludesch. Die Bauarbeiten schreiten inzwischen zügig voran: Unmittelbar nach Ende des Schuljahres kann mit der Einrichtung der neuen Räume begonnen werden. Für die offizielle Eröffnung

des Kindercampus sollten sich alle Bludescherinnen und Bludescher den Samstag, 12. Oktober 2019 freihalten: Mit einem gemeinsamen Fest soll das gute Miteinander im Campus gefeiert werden.

Holzpreis

Die Agrargemeinschaft Bludesch hat sämtliches Holz für den neuen Kindercampus aus Wäldern im Gemeindegebiet geschlagen. Für diese nachhaltige Aktion erhielt die Gemeinde in Innsbruck den „Regionalen Holzpreis für den Alpenraum“.



Bei der Preisübergabe in Innsbruck freuen sich Lucas Thoma, Wolfgang Hartmann und Bgm. Michael Tinkhauser.

Spende für Sozialwerk Bludesch

Das Sozialwerk Bludesch freut sich immer wieder über Spenden und Zuwendungen. Das Geld wird verwendet, um Menschen in Bludesch in Notlagen zu unterstützen. Die Verwaltung erfolgt ehrenamtlich durch

Volksschul-Direktorin Cilli Egger und Bgm. Michael Tinkhauser. Für weitere Spenden zu Gunsten des Sozialwerk Bludesch – IBAN AT61 2060 7032 0003 9778 – bedanken wir uns im Voraus.